

DMS EXPO

## IBM schließt Lücken

**[24.09.2007] Auf der DMS EXPO in Köln präsentiert IBM eine Lösung für die elektronische Vorgangsbearbeitung in öffentlichen Verwaltungen, mit der auch Geschäftsprozesse gesteuert werden können.**

Der IT-Konzern IBM entwickelt mit dem Partnerunternehmen GoPro eine Lösung für die elektronische Vorgangsbearbeitung mit integriertem Dokumenten- und Geschäftsprozess-Management für öffentliche Verwaltungen. Die Lösung basiert auf der Prozess- und Content-Management-Plattform IBM FileNet P8 und dem Vorgangsbearbeitungssystem GoPro Professional. Sie entspricht laut IBM den deutschen Standards DOMEA und SAGA. Die gemeinsame E-Government-Lösung soll Bundes- und Landesbehörden sowie Kommunen eine Dokumenten-Management-Plattform bieten, mit der nicht nur Schriftgut, Dokumente, Akten, Audio- oder Video-Aufzeichnungen verwaltet werden können, sondern jede beliebige Art von Inhalten, auch aus Drittsystemen wie SAP- oder Fachanwendungen. Darüber hinaus sollen nach Angaben von IBM komplette Geschäftsprozesse verwaltet und gesteuert werden können. Lücken zwischen unterschiedlichen Fachanwendungen, welche die durchgängige elektronische Bearbeitung eines Vorgangs bisher verhindern, würden mit der Lösungsplattform von GoPro und IBM geschlossen. Integriert seien zudem eine Virtuelle Poststelle (VPS), die zentrale Verfahren der Datensicherheit wie Verschlüsselung, Authentifizierung, elektronische Signatur oder Virenschutz bereitstellt. Die gemeinsame Lösung von GoPro und IBM für die öffentlichen Verwaltungen wird auf der DMS EXPO 2007 in Köln (25. bis 27. September) präsentiert.

(al)

Stichwörter: Messen | Kongresse, IBM, Dokumentenmanagement, DMS, Dokumenten-Management-System, DMS Expo, Vorgangsbearbeitung, DOMEA